

Projekt Politische Bildung (⇒) politische Mitsprache - Roma-Community und Landtagswahl in Nordrhein – Westfalen 2022 Pressemitteilung

Köln/Düsseldorf, 15. April 2022

Roma wollen Landespolitik mitgestalten

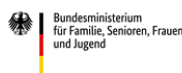
Am 17.4.2022 führt Nedjo Osman, Mitarbeiter des Internationalen Kultur- und Sportvereins der Roma, Düsseldorf im Allerweltshaus, Körnerstraße 77-79 in Köln von 17:00 – 21:00 Uhr eine Veranstaltung zur politischen Bildung rund um die Landtagswahl in NRW durch. Sie richtet sich an Angehörige der in Köln lebenden Roma-Community, die Osman über seinen Verein TKO e.V. - Roma Art Academy erreicht. Ziele der Veranstaltung sind die Vermittlung von Möglichkeiten politischer Mitsprache für Roma als Kölner Bürger, aber auch für Einwohner ohne deutsche Staatsangehörigkeit sowie die Mobilisierung der Wahlberechtigten, an der Wahl teilzunehmen. Angesprochen werden Roma aller Altersgruppen, insbesondere aber Erstwähler. „Wir haben bisher kaum realisiert, dass jeder Einzelne, also auch wir Roma mitverantwortlich sind, wie unser Land gestaltet und regiert wird,“ erklärt Osman. „Das wollen wir ändern und mit eigener Stimme in der Politik mitreden.“ Unterstützt wird er dabei u. a. von Ahmed Edis, dem Stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates der Stadt Köln.

Das Projekt „**Politische Bildung (⇒) politische Mitsprache - Roma-Community und Landtagswahl NRW 2022**“ wird von der Landeszentrale für politische Bildung NRW gefördert. Projektträger ist der Internationale Kultur- und Sportverein der Roma Carmen e.V., Düsseldorf. Weitere Projektstandorte sind Greven, Bergheim, Aachen und Wuppertal.

Der Internationale Kultur- und Sportverein der Roma Carmen e.V. wird im Projekt "EmpoR - Empowerment für Roma" im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben" vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

P. R.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**